



Musikalischer Start in den Frühling

Blasorchester Hövelhof und dem Chor à la Carte unterhalten zahlreiche Zuhörer

Hövelhof (al). Mit einer gelungenen Premiere wartete das Blasorchester Hövelhof bei seinem Frühjahrskonzert auf: Gemeinsam präsentierten das Blasorchester und der Chor »À la carte« einen bunten Melodienstrauß. Mit rund 650 Besuchern war das Schützen- und Bürgerhaus nahezu ausverkauft.

»Diese tolle Gemeinschaftsproduktion hat uns ein volles Haus beschert«, freut sich auch Guido Kostmann, stellvertretender Dirigent des Blasorchesters und Moderator des unterhaltsamen Abends.

»Wir lassen heute musikalisch die Champagner-Korken knallen«, verspricht Kostmann. Und das Blasorchester folgte der stimmungsvollen Aufforderung denn auch. Mit der Hymne und dem Triumphmarsch aus Aida legten die rund 50 Musiker unter dem Dirigat von Björn Zimmermann gleich mit einem gewaltigen Klangbild los. Bei den anschließenden Stücken stellte das Blasorchester eindrucksvoll unter Beweis, dass es auch die leisen und



Unter der Leitung von Björn Zimmermann bot das rund 50 Musiker zählende Blasorchester Hövelhof bei seinem Frühjahrskonzert eine

bunte Mischung von klassischen bis modernen Stücken. Die rund 650 Konzertbesucher waren begeistert. Fotos: Axel Langer

gefühlvollen Töne beherrscht. Bei der »Ouvertüre zu Wiener Frauen« und dem »Champagner Galopp« ging es eher fröhlich und beschwingt zu.

Mit einer gelungenen Überraschung warteten die Musiker beim Stück »Charles Chaplin« auf. Zu dem Medley bekannter Filmmusiken aus Charlie-Chaplin-Filmen lief Friedrich-Wilhelm Oberdiek in



Überraschung: Als Charlie Chaplin verkleidet verschenkte Friedrich-Wilhelm Oberdiek reichlich Rosen an die Konzertbesucher.

der für den Humoristen und Stummfilmhelden typischen Art und Weise durch die Reihen des Schützen- und Bürgerhauses. Natürlich saß ihm dabei der Schalk im Nacken. Und so nahm er auf der Bühne Platz, um aus einem Paar schwarzer Schuhe die Schnürsenkel herauszuziehen und zu verspeisen.

So wurden die Schnürsenkel zum musikalischen Leckerbissen, ehe der legendäre Filmheld eifrig Rosen an die Konzertbesucherinnen verteilte. Das Blasorchester begleitet den Auftritt des Charlie-Chaplin-Doubles mit schönen Mandolinen und Ragtime-Elementen.

»Frauen sind der rote Faden der Musikgeschichte, und auch in unserem Programm stehen die Frauen im Mittelpunkt. Sie spüren dies an Stücken wie Aida, den Wiener Frauen oder dem Phantom der Oper«, so Kostmann. Mit weltbekannten Melodien des Musical-Klassikers »The Phantom of the Opera« ging es denn auch in die Pause.

Nach der Pause eröffnete das



Steuerten ihren Teil zu einem stimmungsvollen | Bürgerhaus bei: die Sängerinnen und Sänger des er Frühjahrskonzert im Hövelhofer Schützen- und Chores »À la Carte«.

Blasorchester mit der »Ovations Ouvertüre« und einem tollen Phil-Collins-Medley den zweiten Konzerteil. Als gelungene Bereicherung stellten sich die Beiträge des gemischten Chores »A la carte«

heraus. Mit Stücken wie »A Jubilant Song« oder dem Beatles-Medley »Hello, Goodbye« präsentierten die rund 45 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Volker Kukulenz eine weitere mu-

sikalische Facette. Bei seinen Stücken wurde der Chor vom Blasorchester begleitet.

Natürlich forderte das begeisterte Publikum so manche Zugabe ein.